

# Tarifreglement 2020

für Lizenznehmer von Regionalmarken

## DIREKTVERMARKTUNGSBETRIEBE <sup>1</sup>

### 1 Jährlicher Markennutzungsbeitrag

Zur Nutzung einer Regionalmarke und des Gütesiegels regio.garantie bezahlt der Markennutzer dem Verein «Das Beste der Region» einen Beitrag, welcher aufgrund des Umsatzes der zertifizierten Produkte berechnet wird. Der Beitrag kann vom Regionalmarkeninhaber in Rechnung gestellt werden.

Total Umsatz der regionalen Produkte mit Zertifikat	Jährlicher Markennutzungsbeitrag
< CHF 10'000.-	CHF 100.- (exkl. MWST)
CHF 10'000.- bis CHF 200'000.-	CHF 200.- (exkl. MWST)
> CHF 200'000.-	CHF 500.- (exkl. MWST)

### 2 Kosten für Kontrolle und Zertifizierung

Die Kontroll- und Zertifizierungspauschale wird dem Betrieb durch die Zertifizierungsstelle direkt in Rechnung gestellt. Diese Vorgaben gelten für die Zertifizierung durch OIC. Wünscht ein Lizenznehmer die Zertifizierung durch q.inspecta, gelten deren Tarife.

Kosten für Kontrolle und Zertifizierung durch OIC	
Kontroll- und Zertifizierungspauschale (inkl. Anreise)	CHF 340.- (exkl. MWST)

#### Nicht-Konformitäten und weitere Kosten

Die Kosten jeder zusätzlichen Leistung wie bei Nicht-Konformitäten (Ergänzungen der Dokumentation/Formulare, allfälligen Nachkontrollen vor Ort) sowie Nachmeldungen von Produkten werden dem Betrieb durch die Zertifizierungsstelle zum Tarifansatz von CHF 125.- pro Stunde in Rechnung gestellt.

### 3 Auditintervall

Schritte	Intervall	Art des Audits
1. Anmeldung	1. Jahr	Aufnahmeaudit
2. Aufarbeitungen aus dem Aufnahmeaudit sind umgesetzt	1. Jahr	1. Zertifizierung (i.d.R. ohne weiteres Audit)
3. Das vorangehende Zertifizierungsaudit ergibt keine bzw. nur geringfügige Abweichungen und die Fristen der Korrekturmassnahmen gemäss Auditbericht werden eingehalten.	alle 3-4 Jahre	weitere Zertifizierungsaudits
4. Das vorangehende Zertifizierungsaudit ergibt schwerwiegende Abweichungen und/oder die Fristen des letzten Auditberichtes werden nicht eingehalten.	jährlich	weitere Zertifizierungsaudits

<sup>1</sup> Mit Direktvermarktungsbetrieben sind jene Produzenten und Produzentinnen gemeint, die eigene Produkte ab ihren Betrieben direkt Verbrauchern und Verbraucherinnen verkaufen und auf Zwischenhandel komplett verzichten.

#### **4 Dienstleistungsangebot des Vereins «Das Beste der Region»**

Markennutzer mit kontrollierten und zertifizierten Produkten erhalten Zugang zu Kommunikations- und Vermarktungsplattformen von «Das Beste der Region». Ein Kostenanteil der bezogenen Kommunikationsmassnahmen wird den beteiligten Betrieben weiterverrechnet. Die Beteiligung am Dienstleistungsangebot ist fakultativ.